WP-4-742 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: LAG Säkulare
Beschlussdatum: 13.01.2026

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 741 bis 742 einfügen:
Akzeptanz in einer Zeit, in der antidemokratische Kräfte gezielt versuchen, die Integrität und Staatsferne des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zu untergraben.
Wir wollen erreichen, dass ab der kommenden Legislaturperiode die Zusammensetzung der Mitglieder im ZDF-Fernsehrat und dem RBB-Rundfunkrat die Vielfalt in der Gesellschaft besser abbildet und für die konfessions- bzw. religionsfreien Menschen jeweils ein Sitz eingerichtet wird.

Begründung

Der Anteil konfessionsfreier Menschen an der Berliner Bevölkerung beträgt 75%. Bisweilen wird Berlin sogar als "Hauptstadt der Konfessionsfreien" bezeichnet. Ein erheblicher Anteil an den Konfessionsfreien dürfte auch religionsfrei sein.

Diese große gesellschaftliche Mehrheit wird weder im ZDF-Fernsehrat noch im RBB-Rundfunkrat abgebildet, während es dort mehrere Vertreter*innen von Religionsgemeinschaften und Religionsvereinigungen (ZDF-Vertretung muslimischer Organisationen) gibt.

Es ist an der Zeit, in den beiden Räten auch Perspektiven/Auffassungen Konfessionsfreier bzw. Religionsfreier zu Wort kommen zu lassen.

In der letzten Legislaturperiode, wurde eine entsprechende Forderung aus dem Grünen-Wahlprogramm 2021, trotz Beteiligung der Grünen an der Regierungskoalition von 2021 - 2023 nicht realitsiert.